

## Pilgern auf dem Jakobsweg

### Aufgaben zum Text

#### 1. Prüf dein Textverständnis!

Welche Aussagen sind richtig? Wähl aus.

- a) Pilgerinnen und Pilger des Jakobswegs müssen immer die gesamte Strecke absolvieren.
- b) Der Jakobsweg ist der bekannteste Pilgerweg durch Europa.
- c) Wer den Weg gehen möchte, startet in der spanischen Stadt Santiago de Compostela.
- d) Die meisten Menschen beginnen ihre Pilgerschaft im Winter.
- e) Der Jakobsweg ist UNESCO-Weltkulturerbe.
- f) Bereits in seiner Anfangszeit führte Pilgern immer zu einem bestimmten Ziel.
- g) Smartphones sind auf dem Jakobsweg verboten.
- h) Raimund Joos wünscht sich einen Weltfriedensweg.

#### 2. Übe den Wortschatz!

Lies den Text und wähl für jede Lücke den passenden Begriff aus.

Es gibt unterschiedliche Gründe, um den Jakobsweg zu gehen. Christlich motivierte \_\_\_\_\_ (1) wünschen sich, die Existenz einer göttlichen Kraft zu erfahren. Manche Menschen suchen sogar nach dem \_\_\_\_\_ (2) ihres Lebens. Doch um dafür Zeit zu finden, muss man seinen \_\_\_\_\_ (3) manchmal hinter sich lassen. Manch einer sehnt sich nach genau so einer \_\_\_\_\_ (4) von seinem gewohnten Leben und findet sie auf der Pilgerschaft. Viele erhoffen sich auch, dabei neue \_\_\_\_\_ (6) zu sammeln und ihren \_\_\_\_\_ (7) zu erweitern.

- a) Sinn
- b) Pilgerinnen und Pilger
- c) Alltag
- d) Auszeit
- e) Erfahrungen
- f) Horizont

### 3. Übe die Redewendungen!

Wähl für jeden Satz die passende Redensart aus der Liste und schreib sie in der richtigen Form in die Lücke.

1. Das christlich motivierte Pilgern hat in den 1970er-Jahren \_\_\_\_\_.
  2. Mancher hofft, dass er auf dem Jakobsweg \_\_\_\_\_.
  3. Pilgerinnen und Pilger möchten ihrem gewohnten Leben eine Zeit lang \_\_\_\_\_.
  4. Über die Zahl der Pilgerinnen und Pilger des Jakobswegs wird genau \_\_\_\_\_.
- a) den Kopf freibekommen                      b) Ade sagen  
c) eine Renaissance erfahren                d) Buch führen

### 4. Übe die Konjunktionaladverbien!

Wähl für jede Lücke das passende Wort aus.

Eine junge Pilgerin war noch nie zuvor wandern, wollte die Erfahrung aber immer einmal machen. Sie entschied sich \_\_\_\_\_ (1) dafür, einen Abschnitt des Jakobswegs zu gehen. Sie hatte angenommen, dass sie das mit Leichtigkeit schaffen würde, musste \_\_\_\_\_ (2) zugeben, dass die Reise anstrengender war als gedacht. Ihre Füße schmerzten schon nach den ersten Kilometern, \_\_\_\_\_ (3) musste sie immer wieder Pausen einlegen. Bis nach Santiago de Compostela war es noch weit, aber den ersten Tag schaffte sie dann \_\_\_\_\_ (4) doch.

- a) deshalb                      b) außerdem                      c) jedoch                      d) immerhin

### 5. Übe die Temporaladverbien!

**Was passt? Wähl für jede Lücke das richtige Adverb aus.**

1. Es ist spät. Ich muss \_\_\_\_\_ (jetzt/fast/selten) leider gehen. Ich bin noch erschöpft von der Pilgerreise.
2. Die beiden Pilger machten Rast. Er wusch den Salat. Sie schnitt \_\_\_\_\_ (manchmal/inzwischen/gestern) die Tomaten.
3. Sie beeilte sich heute mit der Arbeit und war \_\_\_\_\_ (schon/mehrmals/immer) um vier Uhr fertig. Sie musste noch einen Rucksack für die Pilgerschaft kaufen.
4. \_\_\_\_\_ (Gerade/Nie/Jemals) war eine Sternschnuppe am Himmel zu sehen. Du hast sie leider verpasst.

*Autorin/Autor: Beatrice Warken, Philipp Reichert*